

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

FC Puchheim : TuS Fürstenfeldbruck II  
Donnerstag, 14.12.2023, 19:30 Uhr

### Geisthardt in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf die Mannschaft des FC Puchheim am vergangenen Donnerstag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des TuS Fürstenfeldbruck II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Wolfgang Breuer. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Christopher Geisthardt, der in seinen Matches ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der FC Puchheim dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Wimmer / Röth und Olhausen / Geisthardt, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Krauss / Grünert und Schultz / Moeller sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Mohrmann / Turgut gegen Breuer / Ehemann. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Lukas Moeller kam Bernhard Wimmer nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Einen Erfolg verpasste daraufhin Bernd Röth hingegen beim 8:11, 11:7, 5:11, 2:11 gegen Bastian Schultz und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Wenig Gegenwehr leistete Johann Krauss beim 9:11, 6:11, 8:11 gegen Christopher Geisthardt, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Jakob Olhausen war indessen der Gastgeber Lars Grünert, konnte er am Ende den Favorit Olhausen im Entscheidungssatz sensationell bezwingen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Frank Mohrmann und Tobias Ehemann, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der Start in die Partie hätte für Attila Turgut besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Wolfgang Breuer noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Bernhard Wimmer kam mit der Spielweise von Bastian Schultz am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach diesem Einzel steht Wimmer somit bei 6 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schultz ein 2:8 ausweist. Zwischenzeitlich konnte Bernd Röth zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin das Spiel gegen Lukas Moeller, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Johann Krauss kam mit der Spielweise von Jakob Olhausen am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Lars Grünert letztlich auf Lager, um Christopher Geisthardt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 7:11, 9:11. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Frank Mohrmann, das er mit 0:3 und damit

ohne Satzgewinn gegen Wolfgang Breuer verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den FC Puchheim nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Finning am 11.01.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TuS Fürstenfeldbruck II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den FC Puchheim am 25.01.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Statistik:**

**FC Puchheim**

Doppel: Wimmer / Röth 0:1, Krauss / Grünert 0:1, Mohrmann / Turgut 0:1

Einzel: B. Wimmer 2:0, B. Röth 0:2, J. Krauss 1:1, L. Grünert 1:1, F. Mohrmann 0:2, A. Turgut 1:0

**TuS Fürstenfeldbruck II**

Doppel: Schultz / Moeller 1:0, Olhausen / Geisthardt 1:0, Breuer / Ehemann 1:0

Einzel: B. Schultz 1:1, L. Moeller 1:1, J. Olhausen 0:2, C. Geisthardt 2:0, W. Breuer 1:1, T. Ehemann 1:0